

„Die Menschen werden frei und gleich an Rechten geboren und bleiben es. Gesellschaftliche Unterschiede dürfen nur im allgemeinen Nutzen begründet sein.“

--- Artikel 1 der Erklärung der Menschen- und Bürgerrechte vom 26. August 1789

„Alle Menschen sind vor dem Gesetz gleich und haben ohne Unterschied Anspruch auf gleichen Schutz durch das Gesetz. Alle haben Anspruch auf gleichen Schutz gegen jede Diskriminierung, die gegen diese Erklärung verstößt, und gegen jede Aufhetzung zu einer derartigen Diskriminierung.“

--- Artikel 7 der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte vom 10. Dezember 1948



wiener vorlesungen

Das Dialogforum der Stadt Wien

Sandra Frauenberger, amtsführende Stadträtin für Integration, Frauenfragen, KonsumentInnenschutz und Personal

Dipl.-Ing. Shams Asadi, Menschenrechtskoordinatorin der Stadt Wien

Dr. Günther Kräuter, Volksanwalt

Dr. Julia Planitzer, Ludwig Boltzmann Institut für Menschenrechte

Dr. Alexander Pollak, SOS Mitmensch

Ula Schneider, SOHO in Ottakring

Univ.-Prof. Dr. Manfred Nowak, LL.M.

Professor für internationales Recht und Menschenrechte an der Universität Wien; Leiter des Forschungszentrums Menschenrechte und des Vienna Master of Arts in Human Rights an der Universität Wien; Co-Direktor des Ludwig Boltzmann Instituts für Menschenrechte; Stv. Vorsitzender des Verwaltungsrats der Europäischen Grundrechteagentur; Vizepräsident der Österreichischen UNESCO-Kommission. Frühere Funktionen: zahlreiche Gastprofessuren an Universitäten in Utrecht, Lund, Venedig, Genf und Stanford; Richter an der Menschenrechtskammer für Bosnien und Herzegowina in Sarajevo; UNO-Experte für Verschwundene, UNO-Sonderberichterstatter über Folter. Autor von mehr als 500 wissenschaftlichen Publikationen in den Bereichen des öffentlichen Rechts, des Völkerrechts und der Menschenrechte.

Mag. Julya Rabinowich

Autorin, Dramatikerin und Malerin; 1993 – 1996 Dolmetscher-Studium an der Universität Wien, 1998 – 2006 Studium der Malerei und Philosophie an der Universität für Angewandte Kunst; von 2006 bis 2011 im Rahmen von Psychotherapiebehandlungen als Dolmetsch für Hemayat und den Diakonie-Flüchtlingsdienst mit Flüchtlingen. Auszeichnungen u. a.: 2009 Rauriser Literaturpreis für Spaltkopf (2008), und Stipendien, u. a. Elias-Canetti-Stipendium 2010 und 2012. Weitere Publikationen: Herznovelle (2010), Die Erdfresserin (2012).

Eine Veranstaltung in Kooperation mit der Magistratsabteilung 17 – Integration und Diversität, der Menschenrechtskoordinatorin der Stadt Wien, dem Ludwig Boltzmann Institut für Menschenrechte, dem Forschungszentrum Menschenrechte der Universität Wien, Ö1 und ORF RadioKulturhaus und im Zusammenhang mit dem Symposium „Menschenrechte in der Stadt – Eine Stadt für Alle“ (10. Dezember 2014, 9 bis 17.30 Uhr, Aula der Universität Campus Altes AKH, 1. Hof, Spitalgasse 2 – 4, 1090 Wien). Programm unter: <http://bim.lbg.ac.at>
Anmeldungen zum Symposium bis 4. Dezember: bim.office@univie.ac.at



wiener vorlesungen

Büchertisch: Buchhandlung Kuppitsch



Der Bürgermeister der Bundeshauptstadt Wien, Dr. Michael Häupl,
der amtsführende Stadtrat für Kultur und Wissenschaft, Dr. Andreas Mailath-Pokorny,
und die amtsführende Stadträtin für Integration, Frauenfragen, KonsumentInnenschutz und
Personal, Sandra Frauenberger,
laden ein zu einer Veranstaltung im Rahmen der Wiener Vorlesungen.

Eine Menschenrechtsstadt für alle!

18 Uhr: Statements zu Wien als Stadt der Menschenrechte

Sandra Frauenberger, Shams Asadi,
Günther Kräuter, Julia Planitzer,
Alexander Pollak, Ula Schneider

Menschenrechte: zentrales und integrales Rechtssystem

19 Uhr: Im Gespräch

Manfred Nowak, Julya Rabinowich

Moderation

Hubert Christian Ehalt

Donnerstag, 11. Dezember 2014, 18 Uhr

ORF RadioKulturhaus, Großer Sendesaal
Argentinierstraße 30a, 1040 Wien

Anmeldungen: Tel. (01) 501 70 377

Planung und Koordination: Univ.-Prof. Dr. Hubert Christian Ehalt

Kulturabteilung der Stadt Wien, Wissenschafts- und Forschungsförderung
Friedrich-Schmidt-Platz 5, 1082 Wien, Telefon: 01 4000, DW 88741, 88744

E-Mail: post@vorlesungen.wien.at, www.vorlesungen.wien.at

<https://mobile.twitter.com/WienerVorlesung>, www.facebook.com/wiener.vorlesungen

Videos: <https://vimeo.com/channels/464934>

Wiener Vorlesungen in ORF III – die nächsten Sendetermine:

Montag, 1. Dezember 2014, 23.35 Uhr

(WH: Dienstag, 2. Dezember, 4.00 und 6.00 Uhr, Freitag, 5. Dezember, 5.25 Uhr)

Herta Müller: „Mein Vaterland war ein Apfelkern“

Herta Müller im Gespräch mit Hubert Christian Ehalt

Wiener Vorlesung vom 14. November 2014

Wiener Vorlesungen auf okto.tv – die nächsten Sendetermine:

Samstag, 29. November 2014, 21.50 Uhr

(WH: Sonntag, 7. Dezember, 23.25 Uhr)

Umgang mit dem Tod: Verdrängen – oder auseinandersetzen?

Carla Amina Baghajati, Bischof Michael Bünker, Oberrabbiner Paul Chaim Eisenberg,
Nilesh Nathwani, Johann Pock und Gerhard Weißgrab im Gespräch mit Hubert Christian Ehalt

Wiener Vorlesung vom 2. April 2014

Publikationen der Wiener Vorlesungen, 2014 erschienen:

Wiener Vorlesungen zum Nachlesen, erhältlich im Buchhandel oder im Verlag:

Verena Winiwarter / Hans-Rudolf Bork [Band 174]

Umweltgeschichte: Ein Plädoyer für Weitsicht und Rücksicht

Volker Gerhardt [Band 176]

**Licht und Schatten der Öffentlichkeit. Voraussetzungen und Folgen
der digitalen Innovation**

Jana Herwig / Anton Tantner [Band 177]

Zu den historischen Wurzeln der Kontrollgesellschaft

Picus Verlag, Tel.: (01) 408 18 210, www.picus.at

Änderungen vorbehalten